



# Technische Marktanalyse

Indizes/Euro/Zins

## DAX und Dow Jones – hat das Warten ein Ende?

Hat das Warten an den Märkten endlich ein Ende und zeigt sich wieder einmal eine klare Kante? Die Kanten an den Märkten sind die Widerstandslinien, die sich in den letzten Wochen durch eine abwartende Haltung aufgebaut haben. Besonders deutlich ist dies beim DAX zu sehen, der sich knapp über 15.800 Punkten an einer solchen Widerstandslinie abarbeitet. Die US-Märkte zeigen dagegen ein differenziertes Bild.



### Langfristchart Nikkei 225

Seit Jahresbeginn verläuft der Nikkei in einem Abwärtstrendkanal. Berücksichtigt man den Aufwärtstrend, der Anfang 2020 begonnen und im Rahmen des neuen Abwärtstrends gebrochen wurde, könnte man auch von einer Flaggenbildung sprechen. Da der Stochastik-Indikator ein Kaufsignal gebildet hat und der MACD-Indikator kurz davor steht dieses zu bestätigen, könnte ein Ausbruch aus dem Trendkanal in den kommenden Wochen erfolgen.

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Internationale Märkte

Dow Jones (daily)

**DOW JONES INDUSTRIAL AVERAGE** 35.455,80 +0,69% Hoch: 35.479,18 Eröffnung: 35.231,11  
 n.a. / US2805681048 / außerbörslich USA 27.08.2021 23:12:57 +242,68 Tief: 35.231,11 Schluss: 35.213,12



Der Dow Jones-Index hat im August einen neuen Widerstand etabliert, der noch nicht gebrochen wurde. Der MACD-Indikator hat eine Divergenz gebildet und die Umsätze sind weiter rückläufig. Diese Lage könnte mit einem freundlichen Wochenaufstart abgearbeitet werden. Sollte der Ausbruch gelingen, müsste dies auch mit anziehenden Umsätzen einhergehen. Eine Verbesserung der Lage wäre die Folge.

Nasdaq Composite (daily)

**NASDAQ COMPOSITE** 15.129,50 +1,23% Hoch: 15.144,48 Eröffnung: 14.969,77  
 n.a. / XC0000694271 / Nasdaq Global Indices 27.08.2021 23:15:59 +183,69 Tief: 14.969,52 Schluss: 14.945,81



Der Nasdaq-Index hat dem Dow Jones schon einmal vorgemacht, wie ein Ausbruch funktionieren könnte. Der MACD-Indikator hat ein Kaufsignal generiert. Das Verkaufssignal beim Stochastik-Indikator kann wegen des starken Trends vernachlässigt werden. Weitere Kursavancen sind zu erwarten.

### Dax (daily)

**DAX PERFORMANCE INDEX 15.851,75** +0,37% Hoch: 15.859,77 Eröffnung: 15.778,92  
 849800 / DE0008498008 / Xetra +68,13 Tief: 15.752,09 Schluss: 15.793,62  
 27.08.2021 17:55:00



Noch zielt sich der DAX einen nachhaltigen Ausbruch zu generieren. Die Widerstandslinie, die sich seit Juni dieses Jahres aufgebaut hatte konnte zwar zuletzt wieder überwunden werden, ein Trend ist bislang aber noch nicht zu erkennen. In den letzten Tagen waren die Umsätze deutlich rückläufig. Die Divergenz beim MACD-Indikator wurde noch nicht abgebaut. Dies könnte aber in den kommenden Tagen erfolgen. Die Chance auf eine Etablierung eines neuen Aufwärtstrends ist durchaus gegeben.

### Nikkei 225 (daily)

**NIKKEI 225 27.717,93** +0,28% Hoch: 27.793,63 Eröffnung: 27.793,63  
 n.a. / JP9010C00002 / außerbörslich Japan +76,79 Tief: 27.696,76 Schluss: 27.641,14  
 30.08.2021 05:30:00



Der Nikkei eröffnet die neue Woche zwar mit Zuwächsen, der seit Juni bestehende Abwärtstrend konnte aber noch nicht überwunden werden. Der MACD-Indikator hat das Kaufsignal des Stochastik-Indikators bestätigt. Somit besteht im Wochenverlauf noch immer die Chance auf einen Trendbruch.

Währungen/Zins

Euro-Bund Future (daily)

EURO BUND FUTURES (FGBL) - EUX/C1 EUR 176,08 +0,05% Hoch: 176,15 Eröffnung: 176,11  
 n.a. / n.a. / Eurex 30.08.2021 06:16:48 +0,09 Tief: 176,04 Schluss: 175,99



Der Euro-Bund-Future ist zunächst am Widerstand im Bereich von 177%-Punkten gescheitert. Dies war wegen des MACD-Verkaufssignals auch zu erwarten. Zunächst wurde aber der seit Mai bestehende Aufwärtstrend gebrochen. Der Stochastik-Indikator hat inzwischen ein Kaufsignal generiert, weshalb ein weiteres Abgleiten zunächst verhindert werden dürfte.

EURO/USD (daily)

EUR/USD USD 1,1806 +0,07% Hoch: 1,1810 Eröffnung: 1,1798  
 n.a. / EU00009652759 / außerbörslich Welt 30.08.2021 06:27:13 +0,0008 Tief: 1,1794 Schluss: 1,1798



Der Euro konnte die Unterstützung im Bereich von 1,17 USD nutzen, um den kurzfristigen Abwärtstrend zu brechen. Der Stochastik-Indikator befindet sich bereits im überkauften Bereich, hat aber noch kein Signal gegeben. Der MACD-Indikator zieht noch nach oben. Ein Erreichen der Marke von 1,19 USD ist daher weiterhin nicht ausgeschlossen.

Quelle: FactSet Digital Solutions GmbH

## Impressum

Herausgeber:  
Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main.  
Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der  
Commerzbank weder reproduziert noch weitergegeben werden, ©2021.

Verantwortlich: Chris-Oliver Schickentanz, CEFA  
Autor: Christoph Geyer, CFTe

---

## Wichtige Hinweise

Detailinformationen zu den Chancen und Risiken der genannten Produkte hält Ihr Berater für Sie bereit.

### **Kein Angebot; keine Beratung**

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### **Darstellung von Wertentwicklungen**

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.